

Sinne solle an den Landvogt geschrieben und ihm zugleich aufgetragen werden, anlässlich der Eidabnahme den Untertanen Trost zuzusprechen und sie für den Ernstfall rascher Hilfe zu versichern.

Dies wurde dem neuen Landvogt [Hans] An der Allmend bei seiner Huldigung in Baden von den Gesandten Luzerns [Jost Bircher und Ludwig Hartmann] anbefohlen.

Landschreiber [Christian Schön]

Original - Die Glosse stammt von Beat II. Zurlauben.
AH 9, 162-163 - Blatt 163^r leer

69

1632 August 25.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER V KATH. ORTE, KATH. GLARUS UND APPENZELL INNERRHODEN UND DES ABTES VON ST. GALLEN [PIUS REHER] NACH LUZERN [VOM 28. AUGUST 1632]

EA V 2, 704-705

Gesandte: Beat II. Zurlauben, Hauptmann, Ammann; Beat Jakob Utiger, Altammann

[1.] s. EA V 2, 1538 Art. 216

Zug möchte im Matrimonial- und Kollaturstreit dem Rechte seinen Lauf lassen.

[2.] Die ausgefallten Bussen sollen bei Heinrich Keller aus Zürich endlich eingetrieben werden.¹

[3.] Zusammen mit den übrigen IV kath. Orten sollen sich die Gesandten darüber beraten, wie man die Ehrensätze [Bern: Ludwig von Erlach, Basel: Hans Rudolf Fäsch, Freiburg: Johann Daniel Montenach, Solothurn: Hans Jakob von Staal] entschädigen und besolden wolle.

Landschreiber [Christian Schön]

9/69-71

1) vgl. EA V 2, 715 und 1695 Art. 208

Original
AH 9, 164

70

1632 August 30.

A

[INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER V KATH.
ORTE NACH BADEN VOM 30. AUGUST 1632]¹

EA V 2, 705

Gesandter: Beat II. Zurlauben, Ammann.
Nachdem die Konferenz in Luzern² Mittel und Wege aufgezeigt habe, den Streit mit Zürich wegen des Matrimonial- und Kollaturrechtes im Thurgau gütlich beizulegen, wolle man es nochmals auf diese Art versuchen. Sollte sich Zürich aber nicht bereden lassen, so sei dem Recht seinen Lauf zu lassen.³

Landschreiber [Christian Schön]

- 1) *Ev. galt die Instruktion auch für die Verhandlungen der Sätze Zürichs und der V kath. Orte vom 7. September 1632.*
2) vgl. EA V 2, 704-705
3) vgl. ebenda 1539 Art. 217 und 1541 Art. 218

Original
AH 9, 165

71

1632 September 13., 2 Uhr morgens [Balsthal]

A

BERICHT BERNISCHER ZEUGEN UEBER DIE EREIGNISSE IN DER KLUS BEI
BALSTHAL

EA V 2, 707 b und Föh/Kluserhandel 13-26

"Lütenamts Bricht" und "Soldaten Bricht" gedruckt in EA V 2, 710-712